



TERMINE

11 bis 13 Uhr: Sprechstunde der Caritas-Sozialstation, Lettow-Vorbeck-Straße 4
22 Uhr: Fußball um Mitternacht für Jugendliche und junge Erwachsene, Sporthalle Schulzentrum Masch

Öffnungszeiten

6 bis 19 Uhr: Lindenbad
7.30 bis 13 Uhr: Wochenmarkt
8 bis 12.30 Uhr: Rathaus I und II
8 bis 12.30 Uhr: Bürgerbüro
8 bis 16.30 Uhr: Entsorgungspunkt Nord in Künsebeck
8.30 bis 12 Uhr: Café Gegenüber am Kirchplatz
10 bis 12 Uhr: St. Johannis-Kirche
10 bis 13 Uhr: Stadtbücherei

Besuch im Museum plus Stadtführung

■ **Halle (HK).** Die katholische Frauengemeinschaft Halle besucht am kommenden Mittwoch, 5. August, mit der Kollingsfamilie Halle das Radio- und Telekommunikationsmuseum in Rheda-Wiedenbrück. Anschließend geht es für die Teilnehmer weiter nach Wiedenbrück, wo eine Stadtführung durch die Altstadt auf dem Programm steht. Anmeldungen sind bei Klaus-Dieter Clausen, ☎ (05201) 3031, möglich. Die Kosten betragen sechs Euro zuzüglich Fahrkostenbeteiligung. Abfahrt am 5. August ist um 13.45 Uhr an der Herz-Jesu-Kirche.

Familienanwältin berät Frauen

■ **Kreis Gütersloh (HK).** Trennung und Scheidung bringen – neben der emotionalen Seite – auch immer viele Fragen zur neuen Lebenssituation mit sich. In der Rechtsberatung der Frauenberatungsstelle des Kreises Gütersloh haben Frauen die Möglichkeit, sich bei einer Anwältin für Familienrecht allgemein zu informieren und Fragen zur eigenen Situation zu stellen. Beim nächsten Termin am Donnerstag, 13. August, sind noch Plätze frei. Die Beratung umfasst jeweils eine halbe Stunde. Eine Anmeldung bei der Frauenberatungsstelle, Münsterstraße 17 in Gütersloh, ist unter der ☎ (05241) 25021 notwendig.

Letzter Walkingabend

■ **Halle (HK).** Das Walking-Sommerprogramm des SC Halle geht in die finale Runde. Die Walkingabteilung lädt zum letzten Abend ein. Dieser findet am kommenden Dienstag, 4. August, ab 19 Uhr statt. Der Treffpunkt hat sich geändert – diesmal geht es am Sportplatz in Werther, Waldweg, los.

Haller Kreisblatt

Ravensberger Nachrichten, Borgholzhausener Zeitung, Haller Anzeiger, Steinhagener Zeitung, Werthersche Zeitung, Versmolder Zeitung
Haller Kreisblatt Verlags GmbH, 33790 Halle/Westfalen, Gutenbergstraße 2; 33779 Halle, Postfach 1452; Telefon 05201 / 1501; Telefax 05201 / 15-165 (Redaktion) und 15-166 (Anzeigenteilung)
– Geschäftsführung: Ass. Hans Brachvogel, Ass. Eva Kalski – Verlags-/Anzeigenleiter: Frank Wallner
– Redaktionsleiter: Nicole Donath, Marc Uthmann (Stv.) – alle 33790 Halle
Das Haller Kreisblatt erscheint in Redaktions- und Anzeigengemeinschaft mit der Neuen Westfälischen. Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil
Newsdesk: Leitung Jörg Riene, Mitglied der Chefredaktion Politik; Nachrichten: Dirk Müller; OWL: Lothar Schmalen (Hg.); Signum Müller-Gerbes; Wirtschaft: Stefan Schelp; Kultur/Medien: Stefan Brans; Sport: Torsten Ziegler; Reporter: Hubertus Gärtner, Matthias Bungeoth, Jobst Lüdeking
Sonderaufgaben: Heidi Hagen-Pekdemir; Wissenschaftskorrespondent: Eckhard Sohn; Politische Korrespondentin: Alexandra Jacobson (Berlin)
Lokales: Andrea Rolles
Redaktionstechnik: Stefan Weber
Alle Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Niedernstraße 21-27, 33602 Bielefeld.

Für die Rücksendung unangefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 46, vom 1. Januar 2015. Monatlicher Bezugspreis: 28,90 Euro bei Botenzustellung, 30,60 Euro bei Postzustellung. Alle Abonnements- und Einzelverkaufspreise einschließl. 7 % Mehrwertsteuer. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Abbestellungen können nur zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich an den Verlag eingereicht und spätestens bis zum Ersten des Vormonats abgeschickt sind (Datum des Poststempels). Zusteller sind nicht berechtigt, Abbestellungen entgegenzunehmen.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt besteht kein Entschädigungsanspruch. Im Zeitungsverlag Haller Kreisblatt erscheinen regelmäßig die Beilage »prima«-Wochenmagazin zur Zeitung.
Herstellung: J.D. Küster Nachf. + Pressdruck GmbH & Co. KG, Bielefeld. Wir verwenden Zeitungspapier mit bis zu 100 Prozent Altpapieranteil.

Traumhafte Tage in Norwegen

Evangelische Kirchengemeinde bricht zur Ferienfreizeit auf

■ **Halle (HK).** Die Norwegenfreizeiten haben in der Evangelischen Kirchengemeinde Halle nun schon eine 35-jährige Tradition. Immer häufiger nehmen Teilnehmer an den Freizeiten teil, deren Eltern in ihrer Jugend bereits mit Pastor Friedrich-Karl Völkner nach Skandinavien gefahren sind. Das Freizeitheim in Bostrak ist eins der Häuser, die schon seit der Anfangszeit gebucht werden.

Aufgrund der hohen Nachfrage finden in diesem Jahr vier Jugend- und eine Kinderfreizeit statt, drei davon führen die jungen Reisenden nach Norwegen. Hinzu kommen die Kinderchorfreizeit und die Gemeindefreizeit in Schottland.

Noch bis zum 11. August werden die Mädchen und Jungen in Süd-Norwegen in der Nähe von Drangedal – zirka zwei Stunden nördlich von Kristiansand – unter der Regie der evangelischen Jugend Halle und Pfarrer Bernd Eimterbäumer gemeinsam Zeit verbringen. Die Anreise dauerte etwa 20 Stunden: mit dem Bus bis Hirtshals



Alle bereit zur Abfahrt: 115 Reisende machten sich auf den Weg nach Bostrak in Norwegen.

FOTO: KIRCHENGEMEINDE

in Dänemark, weiter mit der Fähre nach Larvik und im Bus nach Bostrak. Die Teilnehmer der Freizeit sind 14- bis 16-jährige Jugendliche, zumeist aus Halle. 115 Reisende haben sich in diesem Sommer auf den Weg gemacht. Die Freizeitanlage liegt direkt an einem wunderschönen

Fluss, der zum Baden einlädt. Am nahe gelegenen See liegen mehrere Kanus für die Teilnehmer bereit. Es gibt einen Rasenfußballplatz und ein Beachvolleyballfeld. Im Haupthaus befindet sich ein großer Tagungsraum mit Bühne, in dem die

Abendshows stattfinden. Highlights der Freizeit dürften die Survivaltour werden – eine Kombination aus Kanoutour und Abenteuerwanderung mit Klettern, Abseilen, Überqueren von Flüssen, Lagerfeuer und Übernachtung unter freiem Himmel. Es wird aber auch Kanufahrten durch drei miteinander

verbundene Seen zu einem wunderschönen Wasserfall, ein selbst inszeniertes Open-Air-Festival und eine Tagesfahrt in die Hafenstadt Arendal geben. Beim Krimi-Abend »Mord in Bostrak« muss der Täter ermittelt werden, der offenbar Teil unserer Freizeitgemeinde sein

muss ... Es gibt aber auch Gelegenheit zum Nachdenken, Beten, Lesen, Briefe schreiben. Bostrak soll vieles bieten, das die Sehnsucht zur Rückkehr nach Norwegen weckt. Damit die Freizeitrundreise der evangelischen Kirchengemeinde fortgesetzt werden kann.

Abrissparty am Tennishaus

TG Hörste bereitet Bau des neuen Clubhauses vor / 38 Mitglieder feiern

■ **Halle-Hörste (HK).** 38 Tennisracks und Tennisfreunde aus Hörste verabschiedeten sich jetzt bei einer Abrissparty vom alten Umkleidehaus aus Holz. Nachdem der gesamte Abriss des ehemaligen Zuhauses der TG-Filzballabteilung innerhalb einer Woche in Eigenleistung erledigt wurde, fand ein Breitensportturnier im Mixed-Doppel statt.

Anschließend genossen die Mitglieder und Freunde bei herrlichem Wetter mit gemeinsamem Essen – der Breitensportwart stand am Grill und sorgte für die Verpflegung – die idyllische Anlage im Wald gegenüber des Schlosses Tatenhausen. Der Vorstand gab nun den Startschuss für den Neubau des Sanitär- und Umkleidegebäudes an selber Stelle. Bauunternehmer Torsten Goldbecker aus Hörste geht die Aufgabe mit seinem Team an. Es wird bereits mit Hochdruck an der Fertigstellung gearbeitet. Vorübergehend bittet der Vorstand um Verständnis, dass ein Provisorium während der Bauzeit dienen muss.

Für das Richtfest ist bereits wieder eine Fete in Planung – al-



Mit vereinten Kräften: Die Mitglieder der Tennisabteilung der TG Hörste packten beim Abriss des alten Verstehtums mit an.

FOTO: TG HÖRSTE

lerdings wird dann nicht der Abriss, sondern der Neubau gebau-

elt. Viele Bilder und alle weiteren Informationen über den

Neubau und auch über die Trainingszeiten der Abteilung finden sich unter www.tgh-tennis.de.

Spender finanzieren Bobos OP

Innerhalb weniger Tage kommt mehr als genug Geld zusammen / Spielraum für weitere Behandlungen



Gute Nachrichten: Die Operation für Hund Bobo kann dank zahlreicher Spenden finanziert werden.

FOTO: TIERHEIM GÜTERSLOH

■ **Kreis Gütersloh (HK).** Große Erleichterung beim Team des Gütersloher Tierheims: Labrador Bobo kann dank zahlreicher Spenden nun operiert werden. Die Resonanz auf den Hilferuf vom Tierheim hat alle Mitarbeiter nach Angaben der Einrichtung völlig überwältigt.

Bei allen Spendern und Sponsoren möchten sie sich im Namen von Bobo von Herzen für die Hilfsbereitschaft bedanken. Die Spenden ermöglichen dem Hund jetzt nicht nur die Operationen, sondern auch die wichtige Physiotherapie zum Aufbau der Muskulatur nach der Genesung. Somit steht dem jungen Hund nach erfolgter Behandlung ein ganz normales Leben bevor.

Innerhalb weniger Tage kam für Bobo mehr Geld zusammen, als dieser für seine gesamte tierärztliche Versorgung benötigt. Das Tierheim möchte das Geld darum für andere, sehr kostenintensive Tiere, verwenden, wie zum Beispiel Hugo. Dieser wurde, bis auf den Kopf ohne Fell, in Gütersloh aufgefunden, wo ihn seine vorheri-

gen Besitzer vermutlich in diesem Zustand zurückgelassen hatten. Die Tierärztin stellte bei ihm diverse Tumore sowie ein stark sanierungsbedürftiges Gebiss fest, was operativ behandelt werden kann und muss.

Für Tiere wie ihn soll das gespendete Geld weiter verwendet werden. Selbstverständlich werden die Spenden auch zurückerstattet, sofern eine Weiterverwendung für die Physiotherapie von Bobo beziehungsweise eine OP für Hugo nicht gewünscht wird. Dazu kann man sich mit dem Tierheim in Verbindung setzen.

Damit Bobo die kommende schwierige Zeit nicht im Tierheim verbringen muss, sucht der Labrador-Rüde ein neues Zuhause. Helfen würde ihm auch eine Pflegestelle, wo er sich langsam erholen darf. Er sollte dann ebenerdig mit Garten wohnen und alleiniger Hund im Haushalt sein. Auch für Hugo wird noch eine liebevolle Pflegestelle gesucht. Er ist anhänglich, agil, verträglich mit Artgenossen, Katzen und Kleintieren. Weitere Informationen hat das Tierheim Gütersloh unter ☎ (05241) 400922.

Anzeige

Mittagstisch im Altkreis
Freitag

Sie möchten heute gut und günstig zu Mittag essen? Hier die aktuellen Tipps aus dem Altkreis Halle.

Borgholzhausen
Haus Hagemeyer-Singenstroth, Bahnhofstr. 81, Tel. 9 20 23
Gefüllte Canelloni überbacken 4,20 €
Hühnerfrikassee mit Reis 5,40 €

Halle
Landhotel Jäckel, Dürkopstraße 8, Tel. 97 13 30
Fischfilet auf Spinat, dazu Butterkartoffeln 6,50 €
Bunter Salatteller mit Hähnchenbruststreifen 6,50 €
jeweils mit Minidessert

Steinhagen
Griechisches Restaurant Nikopolis, Woedener Straße 4, Tel. 71 91
Calamares 7,40 €
Hähnchenbrustfilet in Weißwein-Champignon-Sauce 7,20 €
Griechische Bohnensuppe 3,00 €

Lebensmittel Uhlemeyer, Bergstraße 1, Tel. 92 15 58
Backfisch mit Remoulade und Kartoffelspalten 5,99 €
(Mittagskarte unter www.uhlemeyer-lecker-essen.de)

Versmold
Altstadthotel Versmold, Wiesenstraße 4, Tel. 9 52-0
Spaghetti Frutti di Mare 6,90 €
Salatteller mit Käse und Schinkenstreifen 6,90 €

Gaststätte Königtreff, Alte Landwehr 4, Tel. 21 32
Mittagsbüfett von 12 bis 14 Uhr Salate, Fleisch und leckere Beilagen 7,00 €
(Mittagskarte unter www.koenig-treff.com)

Werther
Gaststätte Sedan, Alte Bielefelder Straße 24, Tel. 53 09
Gefüllte Paprika mit Hackfleisch und Reis 7,50 €
Schweinefiletgeschmachtet mit Beilagen 7,50 €
Vegan: Reis-Curry-Pfanne mit Gemüse 6,50 €
(Gesamte Mittagskarte unter www.sedan-werther.de)

Möchten Sie auch Ihr Mittagstisch-Angebot inserieren? Infos unter Telefon (05201) 15 111

Guten Appetit wünscht das **Haller Kreisblatt** Nr. 1 im Altkreis Halle